

## Wanderung Nr. 104 am Samstag, 1.9.1990

Liebe Idis,

wir laden ein zur Fünf-Täler-Wanderung auf der Schwäbischen Alb.  
Startpunkt ist der Ort Geislingen/Steige.

### **Treffpunkt zum gemeinsamen Frühstück 9.00 Uhr Bad Überkingen**

Anfahrt:

Von **Karlsruhe** über die A 8 (neue Aichelberg-Trasse) bis zur Ausfahrt Mühlhausen (die erste Ausfahrt nach dem Rasthof Gruibingen). Über die B 466 Richtung Geislingen bis Bad Überkingen. In den Ort hineinfahren. An der Hauptdurchgangsstraße liegt in der Ortsmitte (Parkplatz Badhotel/Thermalbad) unser Frühstückslokal

Kur-Cafe-Pension

Fam. Scharpf

Geislinger Str. 5

Tel. 07331/61278

Von **Frankfurt/Schweinfurt** über die A 7 bis zur Ausfahrt Heidenheim. B 466 weiter in Richtung Geislingen bis Bad Überkingen.

Nach einem ausgiebigen Frühstück fahren wir zum Startpunkt der Wanderung in Geislingen/Steige. Vom Wanderparkplatz steigen wir zum 666 m hohen Aussichtspunkt "Tegelberg". Unter anderem benützen wir dazu 150 (gezählte) Stufen. Hier genießen wir den Ausblick in das Rohrach-Tal (Nr.1) und in beide Fils-Täler (Nr.2 und 3). Auf der Hochebene wandern wir immer an der Kante (mit teilweise schönem Ausblick in das Filstal) entlang, bis zum "Hohenstein" (701 m). Weiter am Waldrand gelangen wir zur ersten Rast (Mittagessen) in Kuchalb. Dort halten wir Einkehr im "Gasthof zur Mutter Franzl". Anschließend wandern wir über die freie Hochfläche zum Ort Stötten und steigen über den Rappenfelsen hinunter in das Eybachtal (Nr. 4 - 464 m). Wir durchqueren Eybach und steigen durch das Felsental zur Stubersheimer Alb (658 m) auf.

Von weitem können wir unser Tagesziel erkennen. Die Ruine Helfenstein (701 m), das Wahrzeichen der Stadt Geislingen. Nach einer obligatorischen Besichtigung und evtl. Turmbesteigung (Blick in das Längental - Nr. 5) Abstieg nach Geislingen und Rückkehr zu den Autos.

Zum anschließenden Ausklang können wir nach Bad Überkingen fahren oder in einem der nächsten Orte (z.B. Gosbach) den Tag beim gemütlichen Beisammensein beenden.

Wanderstrecke ca. 23 km, gesamte Steigung ca. 850 m, wobei der größte Teil der Wanderung auf den Hochebenen am Waldrand entlang läuft (....praktisch eben!).

Mit meniskusalem Gruß